

(19)



Europäisches Patentamt

European Patent Office

Office européen des brevets



(11)

EP 0 830 943 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG(88) Veröffentlichungstag A3:
04.11.1998 Patentblatt 1998/45(51) Int. Cl.⁶: **B41F 33/00**, B41F 33/16,
B41F 33/06(43) Veröffentlichungstag A2:
25.03.1998 Patentblatt 1998/13(21) Anmeldenummer: **97115439.8**(22) Anmeldetag: **06.09.1997**(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AT BE CH DE DK ES FI FR GB GR IE IT LI LU MC
NL PT SE**
Benannte Erstreckungsstaaten:
AL LT LV RO SI(72) Erfinder: **Müller, Joachim**
82049 Pullach (DE)(74) Vertreter: **Stahl, Dietmar**
MAN Roland Druckmaschinen AG,
Abteilung FTB/S,
Postfach 101264
63012 Offenbach (DE)(30) Priorität: **24.09.1996 DE 19639134**(71) Anmelder:
MAN Roland Druckmaschinen AG
63075 Offenbach (DE)(54) **Verfahren zum Anfahren/Wiederaufahren des Fortdruckes**

(57) Beschrieben wird ein Verfahren zum Anfahren/Wiederaufahren des Fortdruckes bei einer bogenverarbeitenden Druckmaschine, insbesondere einer Bogenoffsetdruckmaschine, wobei die zu bedruckenden Bogen von einem Stapel eines über eine schaltbare Kupplung mit der Druckmaschine verbundenen Anlegers mit Hilfe von schaltbaren Abnahmeelementen zugeführt werden, der Anleger bei einer niedrigen Grunddrehzahl der Druckmaschine zugeschaltet wird und ein Hochfahren der Druckgeschwindigkeit von der Grunddrehzahl auf einen für die Produktionsdrehzahl vorgesehenen Wert nebst entsprechendem Zuschalten der Bogenzufuhr vorgesehen ist. Aufgabe der Erfindung ist es, ein derartiges Verfahren derartig zu erweitern, so daß die beim Anfahren/Wiederaufahren mit einem dar-

aufhin folgenden Hochlaufvorgang anfallende Makulatur weitestgehend verringert werden kann. Erfindungsgemäß ist dazu vorgesehen, daß der Zeitpunkt (9) zum Starten des Hochfahrens der Druckmaschine von der Grunddrehzahl (4) auf die für den Fortdruck vorgesehene Produktionsdrehzahl (V_D) in Abhängigkeit der Anzahl der zum Fördern eines ersten Bogens vom Anlegerstapel bis zu einem vorbestimmten Punkt innerhalb der Maschine (Anlage/erste Druckzone) nötigen Maschinenumdrehungen derartig gelegt wird, so daß nach Zuschalten des Bogenlaufes (z) ein erster Bogen erst bei oder nach Erreichen der Produktionsgeschwindigkeit die vorbestimmte Position innerhalb der Maschine erreicht.

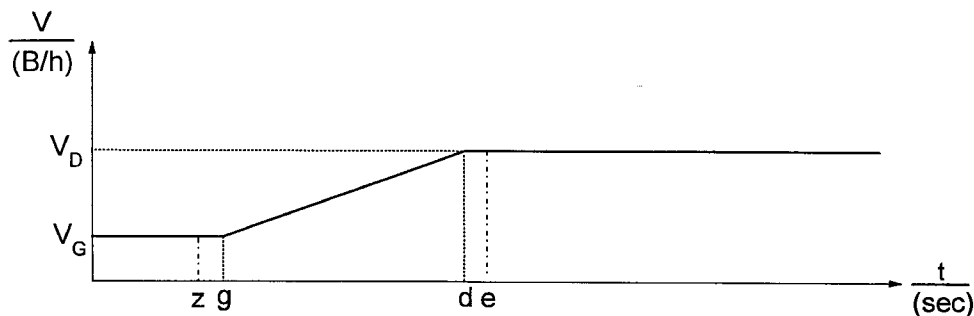


Fig. 1

EP 0 830 943 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 97 11 5439

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
D,A	DE 44 07 631 C (ROLAND MAN DRUCKMASCH) 19.Oktober 1995 * Spalte 2, Zeile 10 - Spalte 3, Zeile 32; Abbildung 1 *	1	B41F33/00 B41F33/16 B41F33/06
A	EP 0 645 242 A (ROLAND MAN DRUCKMASCH) 29.März 1995 * Zusammenfassung *	1	
A	DE 29 21 955 A (ROLAND MAN DRUCKMASCH) 4.Dezember 1980 * das ganze Dokument *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int.Cl.6)
			B41F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
MÜNCHEN	8.September 1998	Zellhuber, W	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE		T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentedokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur			

EPO FORM 1503 03 82 (P04C03)